

Wäner- und Produktberichte.

Spiritus. * Berlin, 9. Febr. (Antich.) Spiritus mit 50 M. Verbrauchsabgabe per 100 l 100% gleich 10,000% nach Tralles. ... * Hamburg, 9. Febr. Spiritus behauptet, per Febr.-März 35 1/2 Dr., per März-April 35 1/2 Dr., per April-Mai 36 Dr., per Mai-Juni 36 1/2 Dr., per Juni-Juli 37 Dr., per Juli-Aug. 37 1/2 Dr., per Aug.-Sept. 37 1/2 Dr., per Sept.-Okt. 37 1/2 Dr., per Okt.-Nov. 37 1/2 Dr., per Nov.-Dez. 37 1/2 Dr., per Dez.-Jan. 37 1/2 Dr., per Jan.-Febr. 37 1/2 Dr.

Hamburg, 9. Febr. Spiritus behauptet, per Febr.-März 35 1/2 Dr., per März-April 35 1/2 Dr., per April-Mai 36 Dr., per Mai-Juni 36 1/2 Dr., per Juni-Juli 37 Dr., per Juli-Aug. 37 1/2 Dr., per Aug.-Sept. 37 1/2 Dr., per Sept.-Okt. 37 1/2 Dr., per Okt.-Nov. 37 1/2 Dr., per Nov.-Dez. 37 1/2 Dr., per Dez.-Jan. 37 1/2 Dr., per Jan.-Febr. 37 1/2 Dr.

Oele, Oelsaaten, Fettwaaren.

Berlin, 9. Febr. (Antich.) Rüböl per 100 kg mit Fass, Termine ... * Berlin, 9. Febr. (Antich.) Rüböl per 100 kg mit Fass, Termine ... * Berlin, 9. Febr. (Antich.) Rüböl per 100 kg mit Fass, Termine ...

Standesamtliche Meldungen.

Aufgebeten: Der Waisenbefehl Wilhelm Eßbach und Marie Emil ... * Berlin, 10. Jan. [Orig.-Telegr.] Die Trauerfeier für den Reichskriegsminister ... * Berlin, 10. Febr. [Orig.-Telegr.] An dem Volksschulgesetz haben die Nationalliberalen ...

Berliner Börse vom 10. Februar.

(Fernsprechkurs der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Vor Beginn des offiziellen Verkehrs und kurz nach dessen Eröffnung zeigte die Börse bei ... * Berlin, 10. Jan. [Orig.-Telegr.] Die Trauerfeier für den Reichskriegsminister ... * Berlin, 10. Febr. [Orig.-Telegr.] An dem Volksschulgesetz haben die Nationalliberalen ...

Von der Getreidebörse. Aus Amerika wird ein merkliches Rückgang gemeldet, der auch hier nicht allein zu Beginn, sondern auch im Verlaufe der Börse drückenden Einfluss ausübte. Weizen und Roggen zeigten ganz namhafte Preisverlechterungen. Hafer ist auch merklich billiger verkauft worden. Rüböl still und eher matt. Spiritus ist vernachlässigt und hat sich auch bei gestrigen ermäßigten Preisen nur mit Mühe verkaufen lassen.

Kursnotierungen vom 10. Februar 2 Uhr nachm.

Table with columns for currency types (e.g., Reichsmark, Gold, Silber) and their respective exchange rates.

Table listing various bank and industrial shares (e.g., Leipziger Kreditanstalt, Meißner Bank, etc.) with their current market prices.

Letzte Telegramme.

Berlin, 10. Jan. [Orig.-Telegr.] Die Trauerfeier für den Reichskriegsminister ... * Berlin, 10. Febr. [Orig.-Telegr.] An dem Volksschulgesetz haben die Nationalliberalen ... * Berlin, 10. Febr. [Orig.-Telegr.] Nach einer Meldung aus Barcelona ...

Table titled 'Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktion' listing various railway companies and their share prices.

Table titled 'Industrie- u. Bergwerks-Aktion' listing various industrial and mining companies and their share prices.

Table titled 'Wechsel' listing exchange rates for various locations and currencies.

Table titled 'Ausländische Fonds' listing foreign bonds and their prices.

Table titled 'Bank-Aktion' listing various banks and their share prices.

Table titled 'Bank-Diskonto' listing bank discount rates for various locations.

(Weitere Kursnotierungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Advertisement for Julius Becker, Bankgeschäft, Haupt-Agentur der Versicherungs-Gesellschaft Thüringia, Erfurt für Lebens- und Unfall-Versicherung.

Die Petition

gegen den Volksschulgesetz-Entwurf

Nach an folgenden Stellen zur Unterzeichnung aus:
Zeitschreiber & Jander, Markt u. Gießstraße.
Cito Thiene, Gießstraße.
Schmitt Jacobine, Goldenes Kreuz, Marktstraße.
Bruno u. Schick, Gr. Ulrichstraße 21.
Expedition der Saalezeitung.
Expedition des Sächsischen Tageblatts.
Landfischergesellschaft, Königsstraße 11.
Wahlhof zur Goldenen Aue, Nieschepf.

Vorschuss-Verein Schaffstädt,

Eingetragene Genossenschaft m. u. S.

Bilanz am 1. Januar 1892.

Activa.		Passiva.	
Cassa-Conto	2.907 94	Barlohn-Conto	409.899 91
Vorkauf-Conto	130.474 —	Spezialrenten-Conto	9.121 30
Sparbuchs-Conto	249.700 —	Renten-Conto	1.687 11
Bank-Conto I.	15.537 35	Stammkapital-Conto	21.148 25
Bank-Conto II.	1.007 80	Mietrenten-Conto	6.368 30
Effekten-Conto	59.544 50	Verrechnungs-Conto	6.077 —
Reserven-Conto	230 —	Amortisations-Conto	23 50
		Unterband-Conto	35 25
		Darlehens-Conto	1.668 —
		Gewinn u. Verlust-Conto	152 97
	4.569.171 59		4.569.171 59

Die Mitgliederzahl betrug am 1. Januar 1891: 116. Eingetreten sind im Jahre 1891: 24 Mitglieder, ausgeschieden: 5 Mitglieder, und zählt der Verein am 1. Januar 1892: 135 Mitglieder.

Große Gewinne ohne Risiko. Prämien-Loose der Stadt Barletta.
 Jährlich 4 Ziehungen, nächst Ziehung am 20. Februar, sehr empfindlich, weil Hauptzahlung mit wenigstens 80 Mk. garantiert und häufige, sehr kleine Gewinne ohne Ausnahme vorhanden, ohne Risiko. Barletta-Lose sind deutlich gekennzeichnet und überall erlaubt. — Hauptgewinne von Fr. 2.000.000, 5mal Fr. 1.000.000, Fr. 500.000, 5mal Fr. 400.000, 5mal Fr. 200.000, 7mal Fr. 100.000 u. c. kommen planmäßig zur Verlosung. — Gewinner der Verlosungsplan, nach welchem jedes Loos **wahrscheinlich gewonnen** ist. Diese Barletta-Lose werden verkauft zu — 10 lange Vorzahl gegen Einzahlung der Nachnahme à 60 Mark per Stück oder gegen 11 Monatsraten à 6 Mark. Prospekt und Liste kostenfrei. Listen nach jeder Ziehung.
H. S. Rosenstein, Postgeschäft, Frankfurt a. M.

Wartlofen sowie Allen welche an **Saar-Musfall** leiden empfiehlt ich als einzig sicher mittelst selbst anfertiger Mittel, mein auf wissenschaftlicher Grundlage hergestelltes **Saar- und Barletta-Präparat**. Wissenschaftliche Mittel, sowie schriftliche Garantie für unbedingten Erfolg schon in ca. 2 Wochen, nicht an toten Stellen; event. Wiedergabe der Barletta-Lose, wenn die Barletta-Lose zu besitzes à 20 pro Stück von A. Schuurmann, Frankfurt a. M.

Fischkockskessel
 in jeder Form und Größe verfertigt und liefert zu
 fr. Rheintal, u. Weferlach, u. Steinhüt, u. Seesungen, u. Jander, u. Schollen, u. Gublin, u. Schellfisch, u. Dorsch etc.
 Ich, Sumner und Forellen, allen Sorten lebender Fische etc.
Friedrich Kraemer,
 Fisch- und Seefischhandlung,
 Halle a. S., Filderschanz 3.

Berl. Prekwurf
 (Nothwehr) frisch und geräuchert à Pfd. 40 Pf.
 bei C. Hahn, 2. Pfd.
 à Pfd. 55 Pf.
Feinstes Würstschmalz
 à Pfd. 50 Pf.,
 Berliner Mettwurst
 à Pfd. 70 Pf.,
 Bayr. Würste à Pfd. 60 Pf.,
 Westph. Serrvaltwurst
 (Grobkorn) à Pfd. 1,10 Mk., bei Abnahme von 5 Pfd. à 1,00 Mk.
Pökelfleisch
 von jungen zarten Schweinen.
W. Nietsch,
 Sülzefernd, Reuzstraße 75.

Chocoladen und Cacao
 nur allein von Schögel & Co., bei A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 30.
Suche 100—150 Str.
 gute Zwiebackartoffeln. Bitte Preis mit Sortenangabe unter T. 1105 in der Exped. dieser Ztg. niederzulegen.

Prima Speise-Kartoffeln
 liefert frei Halle Nittergut Dohrenbura.
 Jeden Posten frischen Preisdünner kauft Gust. Schausell, Weinbergstraße 16.
 Gesucht ein tücht. Dienstmädchen nach auswärt.

Stoffschuppen und Haarausfallen
 werden innerhalb 8 Tagen beseitigt unter Garantie durch Anwendung des **Zamin Balsams** von **E. A. Uhlmann & Co.**
 Hauptniederlage bei **Herrn Petsch,** Metzger und Parfümerie-Handlung, Leipzigerstr. 29 u. Leipzigerstr. 6.
 Borsigliche Waare zum Füllen von **Seetographen**
 liefert bei **M. Walsgott.**

Großes wohlschmeckendes Brod
 liefert **Carl Koch,** Herrentstraße 1 und die bekannten durch Plakate bekannten Vertriebsstellen.
Carl Koch, Herrentstr. 1.
 Fernsprecher 531.

Schellfisch, Seeborsch,
Herrn Lincke, Alt. Markt 31.

Gicht
 Wie bekanntlich bis jetzt so gut wie unheilbar. Die von Zeit zu Zeit wiederkehrenden schmerzhaften Anfälle begleiten den Kranken meist durchs ganze Leben. Die Medizin hat bisher nicht nur mit einem der besten Heilmittel gegen das Uebel unermessen etwas ausgerichtet.
 Von wie großer Bedeutung ist es daher, dass es dem Apotheker L. Seil in Kempten gelang, in unserer heimischen **Konstante eine Pflanze** gegen das gefürchtete Leiden an entzünden Princip, welches nur in dem **Antiarthrinpillen** **genau** die Anwendung gelangt. Ueberwundene Kräfte sind mit dem **Antiarthrin** erzielt ganz anders als die Heilmittel der Vorzeit, so dass der Verstärker die Verheilung empfindet, dasselbe wiedererkennen Anfangs der Gicht erfolgt aber mit schmerzen, hierzu stützige Mittel anzuwenden, welche seinen Organismus schwer schädigen könnten!
 hingegen wolle man unbedingt bei den ersten Anzeichen von Schwellung und Schmerzhaftigkeit der Gelenke in Anwendung bringen: ein wochenlanger Gebrauch des Antiarthrinpillen, welcher seinen Organismus schwer schädigen könnten!
 Gebrauch besitzig die Gicht ohne Nachtheile für den Körper und schnell. Regelmäßiger Gebrauch durch einige Wochen im Jahr verhütet ihre Wiederkehr ein für allemal.
 Preis pro Schachtel Mk. 4.— hinreichend für längeren Gebrauch. Erhältlich nur in Apotheken.
 Hier in der Löwen-Apothek.

Antiarthrinpillen
 Gebrauch besitzig die Gicht ohne Nachtheile für den Körper und schnell. Regelmäßiger Gebrauch durch einige Wochen im Jahr verhütet ihre Wiederkehr ein für allemal.
 Preis pro Schachtel Mk. 4.— hinreichend für längeren Gebrauch. Erhältlich nur in Apotheken.
 Hier in der Löwen-Apothek.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,
 Halle, Schmeerstraße 31, 1., Fernsprech-Anschluss 347,
 befürden Annoncen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Creditabzwecken. Katalog gratis. Nummerbetrieb geöffnet von 1/2 8—7 Uhr.

Haus-Verkauf.
 Das den Bernice'schen Erben gehörige Grundstück Gr. Berlin Nr. 12, welches in feiner ganzen Front bis zur Neuen Promenade durchgeht, ist zu verkaufen.
 Ebenda ist zum 1. April die von Frau Oberklientenamt Groß benutzte Wohnung zu vermieten.
Justizrath Schlieckmann.

Putz.
 Eine tücht. selbständige erste **Putzarbeiterin** wird per 1. März nach Weissenfels gesucht. Gef. Offerten mit Zeugnis u. Angabe der Gehaltsansprüche unter G. N. 708 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Gasthof
 in **Magdeburg** zum 1. März billig fällig zu **hören**, gute Lage, ca. 12.000 **Rentabilität** wird nachgewiesen. Bewerber sieht zur Seite. Off. erb. sub L. E. 222 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**
 Beschl. mein biliger, eingericht. **Wohnhaus** mit Garten (Platz Saalischloß u. Reilshaus) zu verkaufen, Preis 17.000 A. Off. sub G. E. 248 bei **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

6000 Mark
 zur 2. Stelle (unter 9000 A. E.) per 1. April gesucht.
 Offerten mit G. T. 747 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**
 Ein J. Mädchen, 20 J. alt, sucht gefällig auf beste Bezahlung, v. 16-18 oder 1/4 Stellung als Köchin in Familienanstellung wäre erwünscht. Gef. Off. u. W. K. 136 post. Halberstadt erbeten.

Günstige Gelegenheit für Modistinnen.
 Wegen meinem Hotel und Vergrößerung meiner Geschäftsbüroverhältnisse bin ich gezwungen, mein **Putz-Geschäft** zu verkaufen. Gef. Off. unter G. 30 erbitte bei Herrn Gerstenberg in Erfurt, Anger 39 niederzulegen.

Eine Dame,
 nicht unter 21 Jahren, unbescholt. Mädel, welche in Halle bei Veranothen wohnt, wird als **selbständ. Verkäuferin** für eine holländ. Herrenhutfabrik zu engagieren gesucht. Selbstige Preise unter genauer Angabe der bis h. Tätigkeits-Verhältnisse. Off. unter L. G. 221 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Berlin SW.**

Sofort gesucht
 selbständ. cautionfähiger Agent für Halle a. S. von einer größeren Versicherungs-Gesellschaft. Off. unter L. G. 221 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg** erbeten.

Sanftrip. Lanich.
 Kaufe 1-2 gute Spinndüder ob. ein nicht zu grob. Gut, wenn meine Spinnerei die sich mit 15% vergrößert in Zahlung genommen wird. Off. unter R. 189 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Drehermeister-Gesuch.
 Ein erfahrener, energischer Drehermeister wird für eine größere Maschinenfabrik zum baldigen Antritt gesucht. Günstige Verhältnisse, angenehme Aufgaben über Lebenslauf, bisherige Tätigkeit und Alter sind unter K. Z. 217 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg** zu richten.

Ständiger Wittigstilch
 im Abonnement zu 50 emittiert. **Fr. Klippelbach, St. Sandberg 10a.**

Student
 im Jahr zu stud. Gef. Off. erb. sub **O. 1163** an die Exped. d. Ztg.

Freibau-Wittigstilch. **Blätter** der Gr. Ulrichstr. 6. **Off. unter P. G. 1415** bei **Rud. Mosse, Halle.**

Schülerarbeiten, Schreib- u. Buchbinderei werden angehen. **Versteig. Off. mit W. 1121** in der Exped. d. Ztg. niederzul.

Die Barthe Heimweinflaschen zu best. **Benennung Nr. 13.**
Konventionen mit Ringelblatte 1. Aufl. ge. A. Haase, Mittelstr. 19.

Grosse Betten 12 M.
 (Oberbett, Unterbett, zwei Kissen) mit gereinigten neuen Federn **G. Hoff, Berlin, Brunnenstr. 43.**
Wiele Annehmlichkeiten schreiben.
 Eine feine Damenwaare ist zu verkaufen. **Erhardstraße 3, III. 2.**
Reines Hand-Verzehr, ganz neu in Gebrauch, billigt abzugeben. **Off. u. L. 1160** an die Exped. d. Ztg. erb.

2 Heiderkränze, Versteig., Trumauer, 1 großer, 1 kleiner Zwiegel, Wachstisch, Sopha, große und kleine Teppiche verkauft sehr billig **Merckeburgstr. 42, 1 Tr.**

Jade-Butter,
 feinste Zähring-Zafelbutter, netto 9 Pf. frei Nachh. 11 Mk. 90 Pf. **Garantie: Zurücknahme.**
Wollerei Janderberg im Großh. Oberndorf.

Aug. Reissland,
 Hofmeier, **Nacht. W. Zimmermann, Ansbach in Thür., Marktstraße 9,**
Thüringer geräucherte Fleisch- u. Würstwaren, auch beste frisches Fleisch aller Sorten zum Versand bereit. — **Vertriebsstellen Franco.**

Johanna Elsner's Teint-Waschpulver-Schönheitsstaub Victoria
 einzig existierendes Teintwaschpulver, von Professor Dr. Wettrich anerkannt als das Beste für die Haut, weil es unmerklich weicht und weiß macht, und bereits seit längerer Zeit bei hohen und höchsten Herrschaften, sowie Büchsenmännern als unentbehrlich eingeführt und gefeiert ist. **Verkaufsstellen** liegen bei der Erfinderin selbst, Haupt-Vertrieb bei **Herrn Oskar Prehn, Leipzig, Niederlagen in Halle a. S. Adler-Parfümerie, A. Steinhilber, Königsstr. 16, Oskar Hallin, Heilmoldt & Co., M. Walsgott, Gr. Ulrichstr. 20** und in allen größeren Städten Deutschlands.

Ein Paar 5 jährige Ungarische Janker (Hühner), elegante Hühner, sind zu verkaufen.
H. Köcker, Burgstraße 29 a.

Ein gutes Arbeitspferd, von 3 bis 4 Jährig, steht zu verkaufen in Gute Nr. 50 in Magdeburg bei Gröbers.

3 tette Döfeln
 sind in der **Schmidtschen Biegelei, Merckeburg, Saalestraße 24**, zu verkaufen.

Ein hochtragendes Kuh steht zu verkaufen **Wandorf a. M. Nr. 2.**

Volks-Kaffee-Halle
I. am Leipziger Thurme.
II. alte Promenade (Reitbahn).
III. Moritzwinger.
 Alle drei sind geöffnet von früh 1/2 6 Uhr an.
 Es wird verabreicht:
Kaffee, Cacao, Milch, Fleißbrühe, zu 5 A. **Selterswasser, Limonade,**
 Marken zu 5 A., welche sich besonders zu Geschenken an Bedienstete eignen, und in den drei Hallen verwendet werden können, sind in allen drei Hallen, sowie bei Herrn **Raunmann Meyer,** Ecke der Leipziger- und Königsstraße, bei Herrn **Raunmann Sachs,** Weinbergstraße 12, und Herrn **Wald, Weinbergstraße 3,** zu haben.
 Die Verwaltung der **Volks-Kaffee-Hallen I., II. u. III.**

Die Volkskaffe
 befindet sich **Brunnenstraße 16.** Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionierung stets vorräthig ein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 A., auf halbe à 13 A., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn **Wald Sachs,** Weinbergstraße 12 zu haben.
 Die Verwaltung der **Volkskaffe**

**Anerkannt
bewährte** wegen die
Heilmittel

Amflurenzer

find die **Emser Victoriaquelle**
und **Emser Pastillen**
in blombierten Schachteln.

Emser Victoriaquelle
und **Emser Pastillen**
in blombierten Schachteln.

Nachstehende Sorten Saatgetreide,
mit Preis doppelt fortsetzt, verkauft frei Fabrik von Merseburg oder Frankfurt bei
Zuckerfabrik Körbisdorf.

	1000 Kilo	100 A	
Nob-Sommerweizen	260	27	nicht frühe Ausfaat, nicht hohe Erträge, von deutlichen
Galizier Kolben-Sommerweizen	260	27	Vertragen spätere Ausfaat u. werden Früchten
Kl.-Rosenburger Sommerweizen	260	27	von den Wässlern gern gefaßt, begangen,
Hanna-Gerste	230	24	reift ca. 10 Tage früher als alle anderen Sorten,
Heine's verbesserte Chevalier-Gerste	230	24	sehr ertragreich, reift im Stroh, gute Waare, er- trage ertragreich in Körnern und im Stroh, keine
Schlauledter Chevalier-Gerste	230	24	Wangetrie.
Schottische importierte Chevalier-Gerste	230	24	erste Abfaat, feinste Waare.
Anderbecker Hafer von Beseler Weende	200	21	Frühhafer, viele u. getreidefördernde, halt i. Stroh, mit der Hand wecheln, ertragreichste Sorte.
Victoria-Erbsen	330	34	reift früh, auch als Futterkraut gut zu bauen.
Muschel-Erbsen (Zuckersorten)	400	41	frühe am Grünschnitt.
Triumph-Erbsen von Amerika	400	41	

Für Gesellschaften, Dinners etc.

Alle Sorten eingemachte Gemüse und Früchte
in jeder Packung und von vorzüglicher Beschaffenheit.
Strassburger Gänseleberpasteten in Terrinen jeder Grösse,
Denkbar feinsten Astrachaner und grosskörnigen
Ural-Caviar.
Festesten Winterhollands, f. Ochsenzungen,
Feinsten Helgoländer Kronenhummer.
Alle Sorten engl. Sauer, span. u. franz. Oliven,
Krebstutter, Krebsasen, Krebschwänze,
Franz. Feigend-Trüffel in Gläsern und Dosen von 80 Fig. an,
Getrocknete Trüffel, Morellen, Champignons,
Ragoutchaalen in 5 verschiedenen Grössen per Utz 2-2,40,
Feinstes Olivenöl, Estragonessig etc. etc.,
Prinzess-Schaalmandeln per Pfd. 1,50,
Feinste Malaga-Traubenrosinen per Pfd. 1,40,
Datteln, Feigen, Nüsse, Desserts,
Süsse Messina-Apfelinen und Blut-Orangen
empfehlen
Gleim & Windmüller,
Leipzigerstrasse 95/96. — Fernsprecher 531.

Scheibenhonig

pro Pfund 1 A und 1,10 A bis Freitag noch ab Krynthalbalast Leipzig.
Friedrich Nagel aus Gelle,
s. B. Internationale Ausstellung für das Rothe Kreuz, Leipzig.

Zur Saat

verkauft ich in bestfortierter Reifehaftigkeit:
Sommerweizen:
Nob. 1000 kg 230 A, 100 kg 23 A,
Galizischer Kolben- und Deutscher
Siegesweizen, 1000 kg 270 A,
100 kg 27 A.
Gerste:
Sanna, 1000 kg 230 A,
Depon, 1000 kg 230 A,
Schott, 1000 kg 230 A.
Hafer:
Probsteier, 1000 kg 210 A, 100 kg
23 A.
Verkauft geschieht in neuen Säcken, welche zum Selbstkostenpreise be-
rechnet werden und gegen Nachnahme.
Ant Sadwiesleben, Post, Telegraphen- und Eisenbahnstation.
A. Dietrich.

Ausverkauf
von Delicats- und Colonialwaaren
zu bedeutend ermäßigten Preisen bei
Wilh. Schubert,
Gr. Stein- u. Gr. Ulrichstr.-Ecke.
Rauh's Regensburger
MALZ-KAFFEE

gesund! — nahrhaft! — billig!
Erheblich mehr Nährwert als Knopp's Malzkaffee.
Gemahlen unter amtlicher Kontrolle & nach den Vorschriften des Pfl. 40 Pf.
Niederlage für Halle a. S. nur bei **Albert Mädicke,** Böbergasse 1.
In Annaberg: **Philipp Krieger,** Apotheker.
Domburger Pastillen sind die besten der Welt. Vorzüglichstes Mittel
bei Husten, Heiserkeit und Verschleimung, wie gegen fahrlässige Erkältungen
des Halses, Keuchhusten und der Lunge, bei allergischer Erkrankung auf die
Verdauung. Domburger Pastillen sind anerkannt die heilkräftigsten von allen
Pastillen, da sie aus dem reinen Saft der Domburg d. b. d.
Mineralquellen bestehen, welche die besten sind, die in Deutschland
der weltberühmte Domburger Pastillen-Fabrikant
hergestellt werden. Diese vorzüglichen, unübertroffenen Pastillen sind in Apotheken,
Droguen- und Mineralwasserhandlungen erhältlich. Man verlange aber aus-
drücklich und nehme nur Domburger Pastillen.

Nächsten Donnerstag und Freitag
stehen bei mir
bayerische Zugochsen
preiswerth zum Verkauf.
Moritz Schloss,
Königsstrasse 23.

Goldene Medaille

(höchste Auszeichnung)
der Allgem. Deutschen Kochkunst-
Ausstellung in Hannover 1891
und ferner höchste Auszeichnung
auf d. Fachausstellung Wien 1892
Flüssige Kohlensäure.



Hygienische Bierdruck-Anlagen
für Biervereine und mit flüssiger
Kohlensäure (System Dr. Kaydt)
mit Kessel oder Hebeventil
(D. R. P. 43847, 43935, 43170 u. 71.)
Empfohlen durch hohe Behörden
und bewährte Fachleute; besonders
geeignet und als bewährt anerkannt durch
die königlichen Regierungen zu
Hamburg, Düsseldorf, Münster,
Darmstadt etc., besonders empfohlen
durch die königliche Regierung zu
Pilsen.
Mineralwasser u. Schaumwein-
Apparate mit flüssiger Kohlen-
säure, Flaschen-Apparate (D.
R. P. 43847), Kesselmaschinen und
Fässer (D. R. P. 54157) liefern in
bestmöglicher Ausführung nach
neuester Construction.

Franz Heuser & Co., Hannover
Inh.: E. Andre & W. Raydt.
Zweiggeschäfte in Mannheim C. 2, 3,
und Berlin S., Luisenstr. 23.
Vertreten auf der Allgemeinen
Ausstellung zu Leipzig vom 4. bis
13. Februar und durch Herrn
A. Schreyer, Leipzig, Sophienstr. 25.

Eine Zinger-Nähmaschine zu verk.
Umenstrasse 1, J. Spränger.

Ein maltesisch polierter Glas-
Bollere unbedenklich 87 Stück aus-
gezeichnete Waare, und 9 Angestellte
sind zu verkaufen. Sie erfragen bei
Carl Bauer, Halle a. S., Bahnhof 9.

Wegen Aufgabe des Geschäftes
bedeutlich ich meine 2 Möbelwagen
zu verkaufen. Der eine ist ein offener,
der andere mit Verdeck für Hand u.
Vierhohn und fast neu.
Fr. Schaefer, Mohlan a. E.
Steinfeldstr. 36.

Ein leichter einhörniger
Feder-Hollwagner
zu kaufen gesucht.
F. Haercke, Mühlstein 31.

Guterhaltene Herrenkleider, Wäse,
Betten, ganze Nachlässe u. Waaren-
lager lauft jed. Posten gegen Cash
Remmer, Leipzigerstr. 44.

Ein Billard,

1 m 70 cm lang, 1 m breit, mit voll-
ständigem Zubehör, mehrere Ver-
drückapparate, sehr gut erhalten,
sowie Fische und Fische in großer
Menge zum Verkauf billig
Friedr. Peileke, Geißstr. 29.

1 Solonagurmer (Sopha u. 2 Sessel),
1 Chaiselongue, 6 Matr. u. Bettst. u. 2 Lieg-
er. Sopha bill. u. v. Auguststr. 13a, II. f.

Mein Dach, Fläche 160 qm, bin ich
vollens mit Schiefer decken zu lassen.
Offerte, die Besichtigung und zu
richten an **Gastwirth Karl Rutz,**
Sadwiesleben in Anhalt.

Holz Holz Holz
Holzhandlung
für alle Holzbedürfnisse
aus vorzüglichen Vorwerk, durch die
Holz-Industrie-Station,
Leipzig, Salmstr. 6.

Eine gebrauchte, aber noch gut wirkende
Elektro-Maschine wird zu kaufen
gesucht. Adressen unter C. V. 793
Steinweg 27, Burgbahnlinie, erbeten.
Verzeihnis
Interess. Bücher gratis.
Carl Glogau, Hamburg.

Erste Handelslehreanstalt
STUTTGART.
Reine Fachschule.
Keine Vorbereitung f. d. Ein-
tritt zu jeder Zeit. — Besorgung
des Stiefels f. Ausgehende. — Die
Anstalten besichtigen Herren
von 15-30 Jahre. — Pension auf
Wunsch im Hause.
Prospect durch den Director
C. W. Jung.

Postschule Leipzig

Prospect fr. d. Dir. Weber, Postschule Stettin.
Gärtnerlehreanstalt „Höftrich“
(Leipzig-Gera). Geschäftseröffnung ein-
jährig. Lehrkursus zweijährig.
Gründl. und geistige Fachbildung.
Höheren Aufnahme. Belle Erträge, günst.
Bedingungen. Näheres durch
Director **Dr. H. Settegast.**

Jedermann

kann monatlich
200-300 Mark
auf rechtem Wege verdienen
durch die Ueberrahme einer Agentur.
Offerten sub „Rentable“ an die
Agence-Exp. von G. L. Daube & Co.,
Frankfurt a. M.

Zur Ordnung der Bücher, auch
in dieser Fällen, empfiehlt sich nachm.
geb. gebeständiger Kaufmann. Accord-
Bermittlungen werden ebenso über-
nommen. Off. sub V. 1170 Exp. d. B.

Für Brustleiden,

Bluthusten, Asthma, chron. Krankheiten
bis ich jeden Samstag von 10-11 Uhr
im „Wettling Hof“ in Halle a. S.
zu sprechen. Seit 20 Jahren die einzige
echte Behandlung der Brustleiden
durch trockene warme Schließ-Atmung.
Meine Methode ist 4 Mal von Prof.
und Aerzten fast nachgeahmt und
Patente darauf genommen worden.
Man schäme sich eben nicht. Auch die
Entzündung-Methode von Koch ist als
ein verfehlter Versuch zu betrachten.
meine Erfolge zu erzielen. Jeder Kranke
ist sich den Versuch schuldig, ehe er sich
wederlich umbeachten läßt.

Dr. Steinbrück

von Bad Neu-Ragowez,
Halle a. S.,
hochgeehrt von ärztlichen Vereinen, weil
er keine Prozente an Prof. und Aerzte
gibt.

Möbeltransportgelegenheit.

Am 17. d. Mts. geht ein Möbel-
wagen leer nach Erfurt. Hierauf
Reflektierende wollen sich melden
Marientraße 7.

Unterricht im Schneidern, praktisch

und theoretisch, enthält, Kleider,
Jackets und Umhänge fertigt sauber
und garantiert für guten Sitz bei solchen
Preisen
Albrechtstrasse 34a, II.

Neurasthenismus.

Lange Zeit lag ich schwer an dieser
Krankheit, lo daß der Arzt erklärte, ich
würde nicht wieder richtig gehen lernen.
Durch eine Einrichtung gelang es mir,
mein Leben schnell und glücklich
zu befehlen und habe ich durch dieses
Mittel schon vielen solchen Leidenden
geholfen, bin gern bereit, es jedem
Neurastheniker zu empfehlen, zu kommen zu
lassen. Viele Dankschreiben liegen
zur Einsicht.
H. Roderwald, Magdeburg,
Sammelnstr. 34.

Bitte!

Für 5 mittellose Augenkrante, welche
sich angänglichlich zur Sur hier befinden,
bitte ich ebenfalls den Menschen mit milde
Beitrag zur Fortbildung der Sur.
Darunter erliegt, wie üblich, im
nächsten Anhaltsberichte.
St. Andreaskirche i. Sax.
Dr. med. Aug. Ludendorff.

Guten Privat-Mittagsstisch

Anhaltstrasse 2a, III.

Ehrenerklärung!

Die Behauptung, die ich gegen die
Direktor'schen Behauptungen habe,
nehme ich hiermit als unwahr zurück.
Freib. Oppin, den 4. Febr. 1892.
K. K.

Vin Donnerstag 3 1/2 Uhr in der
Gottesdienste in Giebichenstein.
B. Spr.

A. P. 270. Wert zu hat
erb. Antw. wie gewünscht postl.
W.

Familien-Angrichten.

Gute Weide und ein Töchterchen
geboren.
Halle, den 9. Februar 1892.
C. Witte und Frau.

Montag Abend verchied plötzlich in
Leipzig unser lieber Sohn, Bruder,
Schwager, Onkel und Neffe,
Dr. phil. Hans Müller.

Am stillen Weide bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S., den 9. Februar 1892.

Die Beerdigung findet Freitag den
12. II. Uhr früh von der Leichhalle
des Stadtgerichts aus statt.

Heute entlich nach langem Leiden
unser gute Schwägerin und Tante
Emilie Juliane Manichewski
im 78. Lebensjahre.

Halle a. S., den 9. Februar 1892.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Aussage.
Gestern Abend 10 1/2 Uhr entlich
nach längerem Leiden meine hingänge-
liche Frau, unsere gute Mutter,
Tante, Schwester und Schwägerin
Emma Gertrud geb. Hoffmann
im Alter von 88 Jahren.

Dieses jezt zugleich im Namen der
trauernden Hinterbliebenen hierdurch
bekannt gegeben.
Walter Grottel,
Dammendorfer, den 9. Febr. 1892.

Die Beerdigung findet Freitag Nach-
mittag 3 Uhr statt.

Statt besonderer Meldung.

Wichtig und unerwartet verchied
geliebte Vormutter, Mutter, liebe-
re gute Mutter, Tochter und Schwester
Frau Anna Kösewih,
geb. Gröschel.

Am stillen Weide bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Freitag um
10 Uhr von der Leichhalle des Stads-
riedhofes aus statt.

Aufkündigung.

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe
und Theilnahme bei dem Hinscheiden
und Begräbnis meines lieben un-
vergesslichen Mannes und treuverbien-
enden Vaters, meiner lieben, lieben
Freunden und Bekannten, allen, die
ihm zur letzten Ruhestätte geleitet,
während der unglücklichen Zeit, Dank dem
Herrn Oberprediger Sidel für die
Freiwilligkeit ein Grab zu stellen.

Die trauernde Wittwe
Anna Helwig, nebst Kindern.

Herzlichsten Dank.

Allen für die liebevollen Beweise
unmüde Theilnahme und Beerdigung
während die reiche Blumenbeide beim
Beerdigung meines liegenden Vaters
allen Freunden und Bekannten un-
vergessen Dank. Insbesondere Herrn
Oberprediger Sidel für die treuverbien-
enden Worte am Grab, sowie dem Sand-
verweidungsbureau für das Geleit
und den erhabenden Sarg um einen
stiefelhaften Dank.

Die trauernde Familie **Wörth.**

Dank.

Für die vielen Beweise herzlicher
Theilnahme beim Hinscheiden meiner
lieben Tochter und Schwester
Gertrude Heider.

insbesonderem die Liebertheilung der
Herrnberger Jugend, ferner der Familie
Hunge aus Köpzig, dem Obergärtner
Herrn Wischmann aus Gröbisch und
Herrn Viktor Lindemuth aus Weg-
mann, für die vielen Beweise, die sie
mir erwiesen haben, herzlichsten Dank.
Die Eltern und Geschwister **Heider.**

Verlobung: Frau Jacobi u. Kaufmann
Oto Ludw. (Wegmann); Anhalte
Kocherle u. Frau Pauline (Wegmann);
Margarethe Knoll u. Herrn-Alten Fritz
Kocher (Heider); Margarethe Scholten
u. Frau Carl Scholle (Schneidemühl u.
Dausig); Anna Geluze u. Volkoff
Herrmann (Leipzig); Anna Schöder
u. Frau Fritz Schuler (Leipzig); Clara
Schwarz u. Hühnerstein Otto (Leipzig
Heider); Elisabeth Dack u. Apotheker
Oskar Lech (Schweidnitz); Mathilde
Dernburg u. Dr. med. Hermann Aye
(Gernsdorf) u. Berlin.

Geboren: Ein Sohn: Herr Dr.
Wegmann (Köpen); Herr Rabbiner
Dr. Rosenzweig (Berlin); Herr Ingenieur
Herr. Kogelmann (Magdeburg-Neudorf);
Herr Dr. med. Ernst Friede (Gros-Solde);
— eine Tochter: Frau Fritz Duppe
(Gros-Solde); Frau. Heidegger (Süd-
mann (Wegmann); Frau. Reichsbaum
u. Leipzig (Berlin); Frau. Dampin u. Dr.
Hendard u. Sander (Berlin); Frau.
Gammann u. Gradewitz (Leipzig); Frau.
Dr. Sträter (Magdeburg-S.);

Generalamtant: s. D. Rabbiner v. Weg
(Schweidnitz); Herr. Rabbiner v. D.
v. Kellen (Honne a. S.); Herr. Rabbiner
Helm Karty (Magdeburg); Herrmann
Albert Schmidt (Magdeburg); Herr.
Inspector u. Kaufmann a. D. Wilhelm
Hoff (Magdeburg); Herr. Rabbiner
Abel Berlin (Schweidnitz).

Echt bayerisch Exportbier (Herzogbräu)

von Königl. Malz. Seidel & A. Bayerisch Bierhaus z. d. 2 Thürmen
zu 15 Pf. 24 Pf. zu 3 Pf. 4 Pf.
Vorzügliche Küche
zu billigen Preisen. Geiſtſtraße 26 n. 27.

Montag den 15. Februar Abends 7 Uhr im Volksschulsaal
IV. Abonnement-Concert
mit Fr. M. Haas aus Mainz
und Fr. Marg. Voretzsch.
Symphonie in D moll v. **Volkmann**. — Arie aus Odysseus v. **Bruch**.
Concert f. Clavier in A moll v. **Schumann**. Lieder am Clavier. Solistische
f. Clavier v. **Chopin**, **Liedert am Clavier**.
Nummerierte Plätze zu 3,00 Mk. | bei Herrn Neubert, Poststrasse 9.
Unnummerierte Plätze zu 1,50 Mk. |
Während der Vorträge bleiben die Thüren geschlossen. **F. Voretzsch**.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.
Donnerstag den 11. Februar Abends 6 Uhr im Volksschulsaal
Vortrag des Herrn Professor Dr. A. Müller:
„Die Sklaverei im Islam“.
Karten zu diesem und den 3 folgenden Vorträgen der Herren Prof.
Director Dr. **Mull** zu Stettin, Prof. Dr. **E. Meyer** u. Prof. Dr. **Kautzsch**
hier sind zum Preise von 2 Mk. zu haben in der Buchhandlung von **Schredel**
& **Simon**, Gr. Nicolstraße 48, und in der **Wittich'schen** Buchhandlung (Mag.
Kieneyer), Gr. Steinstraße 67. Karten für jeden einzelnen Vortrag zu 1 Mk.
gebühren. Der Vorsteher: **Wächter**.

Pr. H. V.
Freitag den 12. Februar er. Abends 8 Uhr im Saale des
Restaurants „Prinz Carl“.
I. Vortrag des Herrn Oberlehrers Dr. **Negele** über „Die Frauenfrage“.
II. Vorträge des Herrn **Reichardt** & **Schwarz**.
Die ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder mit ihren Angehörigen
werden dazu freundlich eingeladen.
Der Vorstand: **Wanne**, **Archibaldus**.

Evangelisch-kirchlicher Hilfs-Verein.
Sonntag den 14. Februar Abends 8 Uhr findet im großen Saal der
Französischen Stütten eine **Versammlung** statt, zu welcher alle Mitglieder
und Freunde des Vereins eingeladen werden. Herr **Postor** **Werkentin**,
Inspektor der Berliner Stadtmision, und Herr **Consistorialrath** **D. Haupt**
haben Vorträge zugelegt. Das Stadtmisionär wird mitwirken.
Zu Namen des Vorstandes: **Fries**.

Deffentl. Handelslehreanstalt zu Leipzig.
Beginn des 62. Schuljahres am 25. April d. J. Die Reife-
zeugnisse der höheren Abtheilung der Anstalt (Städtischer Kursus) berechtigen
zum einjährig-freiwilligen Dienste.
Für junge Leute, welche sich den Berechtigungsbeschein zum einjährig-frei-
willigen Dienste erworben haben, ist ein **fadwiffenschaftlicher** Kursus
von Jahresdauer bei 24 Schulstunden in der Woche eingerichtet. Unterricht in
allen Zweigen der **Handelswissenschaft**. Französisch und englische Sprache
obligatorisch, italienische und holländische Sprache fakultativ.
Schulgeld 240 Mark für das Jahr.
Prospekte der Anstalt, sowie weitere Auskunft wolle man von dem
Unterrichtsrath verlangen.
Leipzig, im Januar 1892.

Carl Wolfrum, Direktor.
Staatl. genehmigte
Vorbereitungs-Anstalt für die
Postgehilfen-Prüfung und Eisenbahn-Vorlehre
zu Langebrück i. S.
Nächster Kursus — 13. — am 25. April 1892. Anmeldungen recht-
zeitig erbeten, weil Aufnahme beschränkt. Für Confirmanten unbed.
jähr. Kursus; ältere Schüler kürzere Zeit. — Aufsichtsbeförde:
Günther-Wilms.
Günstige Verhältnisse der Anstalt von Seiten des Königl.
Regierg-Schul-Inst. v. H. Schulrath **Grüllich** u. anderer Behörden.
Alles Weitere direkt. **Alfred Pache, Dir.**

Stenographie
in 5 Stunden sicher und leicht erlernbar!
Wir eröffnen **Donnerstag den 11. Februar** Abends 8 1/2 Uhr einen
5 Stunden umfassenden **Unterrichtskursus** in der vereinfachten **Arends-**
schen Kurzschrift. Anmeldungen werden bei Herrn **Carl Germer**, **Char-**
lottenstraße 2, und in der „**Franziskanerhalle**“, **Kußgasse 1**, erbeten.
Sponsor incl. Lehrbuch 3 Mark.
Der **Arends'sche** Stenogr.-Verein.

Akademische Lehr-Anstalt I. Ranges
für seine **Damenchneiderei**.
Vortreffliches Institut am Platz, beste Empfehlungen. System der
Berl. Akademie. Gründl. Unterricht in Anprobieren, Schnittzeichnen, Aus-
fertigen. Sponsor mäßig, zahlb. nach Erfolg. Für Damen hoch, Stände Privat-
Curse. Answart. erb. Pension i. Daul. **Clara Martini, Wilhelmstr. 21.**

Lehranstalt f. landwirthsch. Buchführung
des landwirthschaftl. Beamten-Vereins
zu Halle a. S. (Gegr. 1879).
Der Eintritt kann zu jeder Zeit erfolgen. Dauer eines Curfus 3-4 Wochen.
Sponsor gering. — Nach Schluss wird den Schülern Stellung als Verwalter,
Bedienungsführer z. nachgewiesen. Prospekte gratis.
Geschäftslokal: **Gr. Ulrichstraße 23**. Die Direction.

Geflügel-Ausstellung
in **Freyberg's Garten zu Halle a. d. Saale**
vom 12. — 15. Februar 1892.
Der **Club** deutscher und **österreich-ungarischer** Geflügelzüchter
hält seine diesjährige große Ausstellung zu Halle a. S. in „**Freyberg's Garten**“ von Freitag den
12. bis Montag den 15. Februar 1892 ab.
Nach Anzahl der aufgestellten Klassen sowie der eingegangenen Anmeldungen ist
diese Ausstellung die **größte Deutschlands**.
Eintrittsgeld am Freitag 1 Mark, an den übrigen Tagen 50 Pf. von Berlin. Kinder die Hälfte.
Freunde, Züchter und Liebhaber von schönem Geflügel werden zu zahlreichen Besuch eingeladen.
Das Ausstellungs-Comité.

Walhalla-Theater.

Direction: **Richard Hubert**.
Freitag den 12. Februar 1892
Großes Masken-Ball-Fest.
Beginn Abends 8 Uhr. Die Kasse ist von 7 Uhr an geöffnet.
Um 10 Uhr: **„Ein Stündchen im Harem“.**
Großes Festspiel auf der Bühne.
ausgeführt von **familiösen** engagierten Künstlertruppen und mehr als 100
anderen Mitwirkenden. Daran sich anschließend: **Großer Festzug** durch den
Ballsaal. (Alles Kabaree bezieht die Abendprogramme.)
Ballmusik von 2 Kapellen. **Demaskierung** freigestellt.
Der Eintritt in den Fest-Saal, sowie zum 1. Rang ist **MIT**
in Maskenkostüm oder im Ball- (Schwarzen Gesellschafts-) Anzug mit
Maskenabzeichen gefahrt.
Maskenkostüm, **Domino**, **Gesichtsmaske**, **Maskenabzeichen**
u. f. w. sind im Theater zu haben.
Eintrittspreis zum Saal u. 1. Rang: an der Abendkasse 4 A für Herren,
3 A für Damen; im Vorverkauf (Theaterbüreau und Vorverkaufsstellen) 3 A
für Herren, 2 A für Damen. Eine Loge (6 Pers.) 24 A (8 Pers.) 32 A
für Bühnenler: Eintrittspreis zum 1. Rang 1 A

Zum Walhalla-Theater-Maskenball
treffe ich schon **Donnerstag** früh ein und sind Maskenkostüme
in größter Auswahl im **Walhalla-Theater** zu haben.
Felix Semmler, Masken-Institut in Leipzig.

H. Petzold's Restaurant,
Charlottenstraße.
Morgen **Donnerstag** den 11. d. Mis.
Schlachtfest.

Restaurant Seebe, Geiſtſtraße 42.
Donnerstag den 11. Februar
Grosser Narren-Abend.
Gumorsvolle Abend-Unterhaltung. **Narren-Suppen gratis.**
Zum Besuche ladet freundlich ein **Wwe. Seebe**

Restaurant Leipzigerstraße 5, 1.
zum Stadt wappen F. Domes.

Gosenschenke Giebichenstein.
Donnerstag den 11. Februar
Großes Schlachtfest,
wozu Freunde und Bekannte ganz ergebenst ein-
ladet. Früh 9 Uhr **Wellfleisch**, Abends div. **Wurst** und **Suppe**.
NB. Empfehlung vorzügliche offene **Böllinger Gose**. **Fried. Stier.**

Restaurant Wilhelmsheim
Gr. Wallstraße 4.
Morgen **Donnerstag** Abend großer **Narren-Abend**, wozu freund-
lich einladet **de Königl.**

Thalia.
Donnerstag d. 11. Febr. **Dauerabend.**
Der Vorstand.

Arends'scher Stenographenverein
zu Halle a. S.
Donnerstag Abends 8 1/2 Uhr **Sitzung**
u. **Lebung** in der **Franziskaner-**
halle, **Kußgasse 1**.

Wirthschaftliche Anstalt
Donnerstag 8 Uhr **Abends Sitzung**
im **Restaurant Petzold**,
Charlottenstraße 17a.

Zurn-Verein Friesen.
Dienstag und Freitag
Abends von 8-10 Uhr
Turnübung
in der **stätt. Schulturn-**
halle in der „**Halle**“.
Meldungen von Mit-
gliedern und **Böhlungen** werden dorthin
in jedem Sonntag Abend im
Bereinslokal, **Gallwirthstraße**, **Geldene**
Stette (Alter Markt 11) entgegen-
genommen. **Der Vorstand.**

Restaurant M. Borek,
Gr. Branhausgasse 31.
Donnerstag den 11. Februar
Narren-Abend.
Moritz Borek.

Eisenbahn-Restaurant
Am Bahnhof 8.
Donnerstag den 11. Februar großer
Narrenabend mit musikalischer Unter-
haltung. **Narrensuppen gratis.**

Fischer's Restauration,
Mansfeldstraße 11.
Mittwoch
Schlachtfest,
früh 8 1/2 Uhr **Wellfleisch**,
Abends **Wurst** und **Suppe**.
Dol. sind gute **Beifertartoffeln** zu werf.

Birkenwäldchen Cröllwitz.
Donnerstag d. 11. ds. Familienabend
mit **Wittich'scher** Unterhaltung. **fr. Blomfaden.**

HARMONIE.
Unser Masken-Ball
findet **Mittwoch** den 17. Februar
im „**Neuen Theater**“ statt.
Karten sind zu haben bei Herrn
Steinbrecher & **Säbber** am Markt,
im Vereinslokal bei Herrn **Bünner-**
mann im „**Elefanten**“, bei unserm
Noten Herrn **Reincke** und beim
Kaffeebar.
Um zahlreiche Beteiligung der Mit-
glieder und deren Freunde bitten
Der Vorstand.

Orden der Kreuzbrüder
Stammstich 113.
Donnerstag den 11. Febr.
Abends 8 Uhr
Defamirung
beim **Burgwirth Stein**,
Kerrenstr. 11. **D. G.**

Stadt-Theater.

Donnerstag den 11. Februar
149. Vorst. 111. 1/2-Borſt. Farbe blau
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Hamlet.
Trauerspiel in 5 Akten von **Shakespeare**
Verfasser
Claudius, König von **Dänemark** **R. de la Chapelle**
Hamlet, Sohn des **Schmidt-Häſter**
Königs **Polonius**, Oberkam-
merer **W. Schirmer**
Der Geist v. **Hamlets**
Volonius, Oberkam-
merer **A. Friedau**
Gertrud, in Gemahin **E. Bach**
Hamlet, Sohn des **E. Greve**
Königs **Polonius** **A. Brinkmann**
Ophelia **E. Strauß**
Laertes **E. Wötter**
Horatio **Schmidt**
Freund **A. Häppler**
Marcellus **M. Hofmann**
Bernardo **C. Warfgraf****C. Ebert**
Ein Wächter **A. Albrecht**
Ein Schloß **H. Schimmler**
Einige Schloßknechte **W. Langefeld**
Ein Knabe **H. König**
Königin in Schloß **H. Wöbſt.**
Einige Soldaten **E. Dob-**
ſchütz **G. Greger**
Herren u. Damen von Hofe, **Polizei**,
Trabanten, **Wagen**, **Formamententruer**.
Die Handlung geht in **Schweden** vor.
Nach dem 2. Akte Pause.
Zu dieser Vorstellung haben **Schüler**
billets Gültigkeit.

Freitag den 12. Februar
150. Vorst. 112. 1/2-Borſt. Farbe gelb.
Tannhäuser.

Walhalla-Theater

Direction: **Richard Hubert**.
Neuer Spielplan!
Richard Riegel's Ballet-
gesellschaft (10 Damen, 1 Herr). — **Die**
Isolani-Truppe, gymnastische Be-
leipbedienten. — **Wif Fanny** und
Dr. Luig, Gymnastiker an der per-
sische **Stanz**. **Broder Anzani**,
Luft-Tourneur. — **Mr. Charles**
Gardee, Equilibrist auf der Stuhl-
pyramide. — **Fräulein Miana Sie-**
phani und **Herr G. Behrens**,
Geistes-Gebirgs-Divertillen. — **Fräulein**
Josephine Schwan, **Wittich's** **Con-**
certe. — **Herr Gustav Behrens**,
Geistig-Gymnast. — **Die Gesell-**
schaft Hernandez, **Randomeins-**
Darsteller.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Palast.

Direction: **J. Welsch**.
Neues Programm!
Die Dinn-Truppe mit ihren
ausgezeichneten Leistungen als **Bar-**
trabanten und an römischen **Kün-**
sten. **Miss Anna**, erste **Equilibristin** auf
dem vollenden **Globus**. **4 Geschw.**
Rohndorf, berühmtes und preis-
gekröntes **Streichorchester** **Domen-Duo-**
rell, **Lilly** und **Max Gläser**,
Instrumentale und **Geistig-Divertillen**.
Georg Kösser, erstklassig vor-
züglicher **Meister** in **Gelang** u. **Romik**.
Heute **„Die Wallmutter“**.
Kassensammlung 7. Anst. 8. Ende 11 Uhr.

Getüllte Zwiebel.

Donnerstag Abend
Thür. Nos m. Sauerbraten
Freitag Abend
Kartoffelpuffer.

Alle Tage Frühstamm.
Bayerisches Bierhaus,
Geiſtſtraße 26/27.

Für „Regelgesellschaften.“
Meine gut **organisirte** **Beisäze**
mit „**Freund** und **Licht**“ **Regel** **gemes-**
verdiehe **Knecht** **ist** für
Montag
Abend zu **Beziehen**.

Hôtel „Kaiserhof.“

Morgen **Donnerstag**
fr. **Wurst** u. **Suppe**.
F. Vetter,
Wallstangasse 8.
Morgen **Donnerstag**
Chalotte
bei **Oscar Heller**,
Steinweg 33.